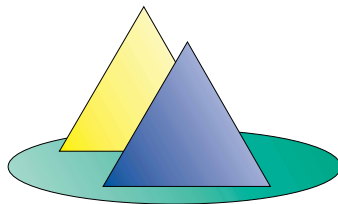
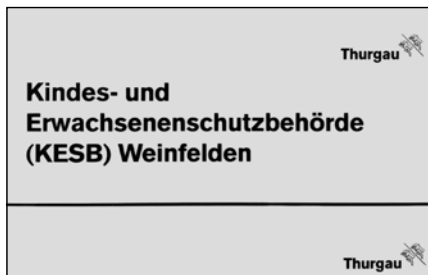


POLITISCHE GEMEINDE



ZIHLSCHLACHT-SITTERDORF



Wir stellen Ihnen vor:

Kindes- und
Erwachsenenschutzbehörde

Schalteröffnungszeiten:

**08.30 – 11.00 und 14.30 – 17.00 h
bzw. 18.30 Uhr am Donnerstag
und bis 16.45 Uhr am Freitag**

MITTEILUNGS- BLATT

Ausgabe: 29. Januar 2013 / Nr. 1

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung • 8588 Zihlschlacht

Tel. 058 346 05 05 • Fax 058 346 05 15

info@zihlschlacht-sitterdorf.ch

www.zihlschlacht-sitterdorf.ch

Annahmeschluss:

der 15. des Erscheinungsmonats

Erscheint in der letzten Monatswoche,

12 x pro Jahr

Aus Gemeinderat und Verwaltung

Der Gemeinderat hat folgende Baubewilligungen erteilt:

- Bächler Kurt, Alte Hauptwilerstrasse 6d, 9220 Bischofszell
Neubau offener Carport für 8 PW
Parzelle Nr. 2974, Sonnenstrasse 4, 8589 Sitterdorf
- Friedli-Straub Doris & Hansruedi, Hauptstrasse 12, 8581 Schocherswil
An- und Umbau Wohnhaus Nr. 67
Parzelle Nr. 294, Kirchstrasse 15, 8588 Zihlschlacht
- Eigenmann René, Wilen 23, 8588 Zihlschlacht
Fensterauswechslung Wohnhaus Nr. 375
Parzelle Nr. 2375, Wilen 23, 8588 Zihlschlacht
- Bissegger Manuela, Wilen 3, 8588 Zihlschlacht
Aufbau Photovoltaikanlage auf südliche Dachfläche Wohnhaus Nr. 841
Parzelle Nr. 2229, Wilen 3, 8588 Zihlschlacht
- Ruder Traktoren, Hauptstrasse 38, 8588 Zihlschlacht
Anbau Schnitzelheizung mit Lagerraum an Einstellhalle / Neubau Überdachung Sitzplatz + Spielhaus
Parzelle Nr. 1127 / 1129, Hauptstrasse 38, 8588 Zihlschlacht

Der Gemeinderat hat ausserdem:

- der Bauabrechnung für die Verlängerung der Gemeindestrasse 'Obere Hubwiesen', Zihlschlacht, welche mit Minderkosten abschloss, genehmigt;
- vom Schreiben des Kantonalen Tiefbauamts Kenntnis genommen, dass auf Grund einer periodischen Kontrolle der Bauwerke im Kantonsstrassennetz Schäden am Durchlass des Rötelbachs unter der Liegenschaft Amriswilerstrasse 82 in Sitterdorf festgestellt wurden. Der Gemeinderat hat ein Auftrag für die Zustandserfassung sowie Ausarbeitung von Sanierungsvorschlägen an das Ingenieurbüro Flückiger Partner AG, Steckborn, erteilt.

Neue Telefonnummer Werkhof Zihlschlacht

Ab sofort sind unsere beiden Mitarbeiter vom Werkhof in Zihlschlacht, Edgar Bernhardsgrütter und Raphael Leisebach, nur noch unter folgender Nummer erreichbar:

Telefon: 071 545 08 21
Fax: 071 545 08 22
E-Mail: werkhof@teleb.ch



Wir bitten Sie um Kenntnisnahme

Mehrwertsteuerpflicht

Steuerpflicht bedeutet vereinfacht ausgedrückt, dass jemand verpflichtet ist,

- auf seinen Leistungen die MWST zu erheben und;
- die Umsätze und Steuern gegenüber der Eidgenössischen Steuerverwaltung (ESTV) periodisch abzurechnen und die deklarierten Steuerschulden zu bezahlen.

Ob eine solche Pflicht besteht, richtet sich nach dem Umfang derjenigen jährlich im Inland erbrachten Leistungen, die nicht von der Steuer ausgenommen sind. Wird die gesetzlich vorgesehene Umsatzgrösse (100'000 Franken) tatsächlich überschritten oder ist schon bei der Aufnahme der unternehmerischen Tätigkeit klar, dass die massgebende Grösse übertroffen wird, ist ein Unternehmen gehalten, sich bei der ESTV als steuerpflichtige Person anzumelden; dabei erhält sie eine Unternehmens-Identifikationsnummer UID (früher MWST-Nr. genannt) zugeteilt.

Mehrere Unternehmen, die unter einheitlicher Leitung stehen (z.B. Konzerngesellschaften), können ein Gesuch stellen, dass sie als eine einzige steuerpflichtige Person behandelt werden (Gruppenbesteuerung). Das bedeutet, dass Leistungen, welche diese Unternehmen sich gegenseitig erbringen, nicht besteuert werden.

Nicht nur bei Einzelfirmen und Gesellschaften sondern auch bei Dienststellen von Gemeinden, bei temporären Zusammenarbeitsformen (z.B einer Arbeitsgemeinschaft ARGE) oder bei Einkaufs- oder Unkostengemeinschaften kann sich die Frage der Mehrwertsteuerpflicht stellen.

In der Schweiz gelten für Umsätze, die nicht von der Steuer ausgenommen oder befreit sind, die folgenden Steuersätze:

| | Normalsatz | reduzierter Satz | Sondersatz |
|---------------|------------|------------------|------------|
| ab 01.01.2011 | 8.0% | 2.5% | 3.8% |

Eidgenössische Steuerverwaltung, 3003 Bern

Internet: www.estv.admin.ch

Steuererklärung 2012

Diesen Monat haben Sie die Steuererklärung 2012 erhalten. Diese ist vollständig auszufüllen und mit allen dazugehörigen Belegen fristgerecht beim Gemeindesteuernamt Zihlschlacht-Sitterdorf einzureichen. Am einfachsten ist das Ausfüllen der Steuererklärung mit Hilfe der Fisc2012 (CD-Rom mit Steuerklärungs-Software). Sie können diese gratis unter www.tg.ch/steuern downloaden.

Auf die Steuerperiode 2012 ergeben sich einige Änderungen, welche beim Ausfüllen der Steuererklärung berücksichtigt werden müssen. Details finden Sie in der Wegleitung zur Steuererklärung. Darin sind sämtliche Änderungen gelb markiert.

Zinsen auf Steuern

Für das Kalenderjahr 2013 hat der Regierungsrat die Zinsfüsse für die Ausgleichs-, Verzugs- und Rückerstattungs-zinsen unverändert beibehalten:

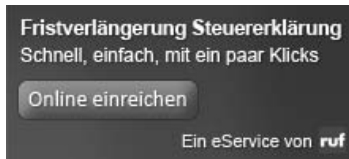
| | |
|----------------------|-------|
| Ausgleichszins: | 0,5 % |
| Rückerstattungszins: | 0,5 % |
| Verzugszins: | 3,0 % |

Steueramt Zihlschlacht-Sitterdorf

Fristverlängerungsgesuche online einreichen

Auch in diesem Jahr bieten wir Ihnen die Möglichkeit, das Gesuch um Fristerstreckung zur Einreichung der Steuererklärung online einzureichen.

Sie finden den Link für das Einreichen der elektronischen Fristverlängerung auf unserer Homepage, www.zihlschlacht-sitterdorf.ch.



Die notwendigen Zugangsdaten sind auf Ihrer Steuererklärung unter eService angedruckt worden.

Information zur Prämienverbilligung 2013

Personen, welche in bescheidenen wirtschaftlichen Verhältnissen leben, gewährt der Kanton eine Prämienverbilligung für die obligatorische Krankenversicherung. Die Anträge für diese Verbilligung werden im Verlauf des Frühjahrs an die Bezugsberechtigten versandt.

Einwohner-Statistik per 31. Dezember 2012 *)

| | | <u>2012</u> | <u>2011</u> |
|-------------------------------|------------|---------------------|---------------------|
| <u>Schweizer</u> | Frauen | 914 | 907 |
| | Männer | 985 | 974 |
| <u>Nicht-Schweizer</u> | Frauen | 108 | 107 |
| | Männer | <u>122</u> | <u>125</u> |
| Total | | <u>2'129</u> | <u>2'113</u> |
| | | <u>2012</u> | <u>2011</u> |
| | Geburten | 23 | 19 |
| | Trauungen | 13 | 9 |
| | Todesfälle | 13 | 16 |



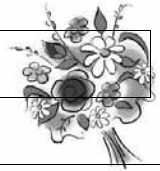
*) mit zivilrechtlichem Wohnsitz in Zihlschlacht-Sitterdorf
(ohne Asylbewerbende, vorläufig aufgenommene Ausländer/innen und ohne Kurzaufenthalter/innen)

Sirenentest 2013

Der alljährliche Sirenentest findet am Mittwoch, 06. Februar 2013, ab 13.30 Uhr, statt.



Zivilstandsnachrichten vom Dezember 2012



Trauung

| | |
|------------|--|
| 12.12.2012 | Eigenmann René und Brühwiler Sonia , Wilen 23, 8588 Zihlschlacht |
|------------|--|

Geburten

| | |
|------------|---|
| 05.12.2012 | Hrcic Devin , Sohn des Hrcic Agica und der Hrcic Jacqueline, Hauptstrasse 15, 8588 Zihlschlacht |
| 14.12.2012 | Eigenmann Theo Nepomuk René , Sohn des Eigenmann René und der Eigenmann Sonia, Wilen 23, 8588 Zihlschlacht |

Todesfälle

| | |
|------------|---|
| 02.12.2012 | Schefer-Krayenbühl Elisabeth Ursula , Wilenstrasse 10, 8588 Zihlschlacht |
| 05.12.2012 | Fässler-Horn Klara Maria , Ifangstrasse 63, 8589 Sitterdorf |
| 28.12.2012 | Mosimann-Hilbig Werner Christoph , Amriswilerstrasse 37, 8589 Sitterdorf |

Herzliche Gratulation an alle Februar-Jubilare



| | | | | |
|----|------------------|--------|--|-----------------------|
| Am | 02. Februar 2013 | feiert | Herr Emil Engeli-Bollhalder Alters- und Pflegeheim Sattelbogen 9220 Bischofszell | seinen 87. Geburtstag |
| Am | 03. Februar 2013 | feiert | Frau Luzia Weder-Hollenstein Ifangstrasse 67 8589 Sitterdorf | ihren 88. Geburtstag |
| Am | 09. Februar 2013 | feiert | Herr Severin Raimann-Heierli Amriswilerstrasse 48 8589 Sitterdorf | seinen 82. Geburtstag |
| Am | 10. Februar 2013 | feiert | Herr Fritz Blindenbacher-Edelmann Altersheim Debora 8587 Oberaach | seinen 86. Geburtstag |
| Am | 11. Februar 2013 | feiert | Herr Hans Rudolf Rügger Altersheim Kappelhof 9302 Kronbühl | seinen 88. Geburtstag |
| Am | 17. Februar 2013 | feiert | Herr Rudi Gschwend-Hug Amriswilerstrasse 81 8589 Sitterdorf | seinen 81. Geburtstag |

Veranstaltungskalender Februar 2013

| Wochentag | Datum | Zeit | Ort | Anlass / Veranstalter |
|------------------|--------------|-------------------|---|---|
| Samstag | 02. Februar | 19.15 Uhr | Romanshorn | THL Match HC Sittertal Beavers I – Ermatingen |
| Dienstag | 05. Februar | 15.00 – 17.00 Uhr | Kath. Pfarreizentrum Sitterdorf | Chrabbeltreff C. Schoch / N. Berney |
| Dienstag | 05. Februar | 19.30 – 22.00 Uhr | Kath. Pfarreizentrum Sitterdorf | Dog-Club Dominik Järmann, Zihlschlacht |
| Mittwoch | 06. Februar | 15.00 – 16.00 Uhr | Mehrzweckhalle Sitterdorf Lehrerzimmer | Mütter- und Väterberatung Region Bischofszell |
| Mittwoch | 06. Februar | 20.00 Uhr | Biblio- und Ludothek Amriswil | Spielabend Biblio- und Ludothek Amriswil |
| Mittwoch | 06. Februar | 21.15 Uhr | Frauenfeld | THL Match HC Sittertal Beavers II – Wikinger |
| Donnerstag | 07. Februar | 13.30 – 16.30 Uhr | Evang. Kirchgemeindehaus Sitterdorf | Strick- und Jassnachmittag Evang. Frauenverein Sitterdorf-Zihlschlacht |
| Freitag | 08. Februar | 20.00 Uhr | Rest. Löwen, Zihlschlacht | Gewerbejass Gewerbeverein Zihlschlacht und Umgebung |
| Samstag | 09. Februar | 17.30 – 18.30 Uhr | Bischofszell | Abend-Fasnachtsumzug Jubla Sitterdorf |
| Sonntag | 10. Februar | 06.45 Uhr | Schulhaus Zihlschlacht | Tagesausflug Skiclub Bischofszell |
| Sonntag | 10. Februar | 19.15 Uhr | Weinfelden | THL Match HC Sittertal Beavers I – Breakers |
| Dienstag | 12. Februar | 19.30 Uhr | Kath. Pfarreizentrum Sitterdorf | Jahresversammlung Frauengemeinschaft Sitterdorf Kath. Kirchgemeinde Sitterdorf |

| | | | | |
|------------|-------------|-------------------|-------------------------------------|---|
| Dienstag | 12. Februar | 20.30 Uhr | Weinfelden | THL Match HC Sittertal Beavers I – Vipers |
| Donnerstag | 14. Februar | 14.15 Uhr | Evang. Kirchgemeindehaus Sitterdorf | Seniorenachmittag Evang. Kirchgemeinde Sitterdorf-Zihlschlacht |
| Dienstag | 19. Februar | 15.00 – 17.00 Uhr | Kath. Pfarreizentrum Sitterdorf | Chrabbeltreff C. Schoch / N. Berney |
| Dienstag | 19. Februar | 19.30 – 22.00 Uhr | Kath. Pfarreizentrum Sitterdorf | Dog-Club Dominik Järmann, Zihlschlacht |
| Mittwoch | 20. Februar | 14.00 – 15.30 Uhr | Schulhaus Zihlschlacht Kleinsaal | Mütter- und Väterberatung Region Bischofszell |
| Samstag | 23. Februar | 06.45 Uhr | Schulhaus Zihlschlacht | Clubrennen Skiclub Bischofszell |
| Samstag | 23. Februar | 16.15 Uhr | Kreuzlingen | THL Match HC Sittertal Beavers II – Wikinger |
| Sonntag | 24. Februar | 09.30 Uhr | Kreuzlingen | THL Match HC Sittertal Beavers I – Tatankas I |
| Sonntag | 24. Februar | 10.15 Uhr | Kath. Kirche Sitterdorf | Chrabbelfiir Kath. Kirchgemeinde Sitterdorf |
| Mittwoch | 27. Februar | 09.00 Uhr | Evang. Kirchgemeindehaus Sitterdorf | Frauenfrühstück Evang. Kirchgemeinde Sitterdorf-Zihlschlacht |

Neue Ausgabe „Blätter aus dem Thurgauer Wald“

Die neue Informationsbroschüre „Blätter aus dem Thurgauer Wald“ ist erschienen. Sie finden diese Broschüre unter folgendem Link: www.forstamt.tg.ch

Forstamt des Kantons Thurgau

HC Zihlschlacht THL Gruppe A



Spielplan Februar 2013

| Tag | Datum | Eiszeit | Spielort | Heim | Gast | Art |
|-----|------------|---------------|------------|-------------------|-----------------|----------------------|
| So | 10.02.2013 | 10.00 – 11.45 | Weinfelden | Vipers Weinfelden | HC Zihlschlacht | Thurgauer Hobby Liga |
| Sa | 16.02.2013 | 21.15 – 23.00 | Romanshorn | HC Zihlschlacht | Tatankas I | Thurgauer Hobby Liga |
| So | 24.02.2013 | 19.15 – 21.00 | Romanshorn | Crocodile Flyers | HC Zihlschlacht | Thurgauer Hobby Liga |

Farmteam HC Zihlschlacht THL Gruppe B

Spielplan Februar 2013

| Tag | Datum | Eiszeit | Spielort | Heim | Gast | Art |
|-----|------------|---------------|------------|----------------------|----------------------|----------------------|
| Sa | 02.02.2013 | 21.15 – 23.00 | Romanshorn | Ice Rocks St. Gallen | Farmteam HCZ | Thurgauer Hobby Liga |
| So | 10.02.2013 | 19.30 – 21.15 | Romanshorn | Tatankas II | Farmteam HCZ | Thurgauer Hobby Liga |
| Sa | 23.02.2013 | 19.30 – 21.15 | St. Gallen | Farmteam HCZ | Ice Rocks St. Gallen | Thurgauer Hobby Liga |

Zerstörungen von Buswartehäuschen

Leider muss immer wieder festgestellt werden, dass Buswartehäuschen von Vandalen beschädigt werden. Am 21./22. Dezember 2012 wurden bei den Buswartehäuschen Ebnefeld und ALDI in Sitterdorf Scheiben eingeschlagen.

Wir bitten die Bevölkerung, Augen und Ohren offen zu halten. Allfällig sachdienliche Hinweise auf die Täterschaft bitten wir, der Bauverwaltung Zihlschlacht-Sitterdorf, 058 346 05 17, zu melden.

Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe.



Textilsammlungen in der Schweiz 2013

Das Departement für Finanzen und Soziales hat folgende Textil- und Schuhsammlungen genehmigt

| 2013 | Organisationen |
|---------------------|-----------------------|
| 2. Hälfte Januar | TEXAID |
| 2. Hälfte März | Tell-TEX |
| 1. Hälfte Juni | Tell-TEX |
| 1. Hälfte September | TEXAID |
| 2. Hälfte November | CONTEX |

Wir stellen Ihnen vor: Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB), Weinfelden

Die neuen Kindes- und Erwachsenenschutzbehörden (KESB) im Kanton Thurgau haben am 1. Januar 2013 ihre Arbeit aufgenommen

Am 1. Januar 2013 wird auf Bundesebene das Vormundschaftsrecht durch das neue Erwachsenenschutzrecht abgelöst. Neben inhaltlichen Änderungen wurden auch strukturelle Anpassungen festgelegt: Die Kantone schaffen für den Erwachsenenschutz eine fachlich kompetente und interdisziplinär zusammengesetzte Behörde mit richterlicher Unabhängigkeit. Diese neu geschaffene Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB) fällt nun anstelle der politischen Gemeinde den Entscheid über allfällige Massnahmen. Im Kanton Thurgau wird pro Bezirk eine Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB) eingesetzt. Für den Bezirk Weinfelden zuständig ist:

Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde Weinfelden
Bahnhofstrasse 12
8570 Weinfelden
Tel.: 058 345 73 40 / Fax: 058 345 73 41
Email: info.kew@tg.ch

Zentrale Elemente im neuen Erwachsenenschutzrecht bilden das Selbstbestimmungsrecht sowie die Einführung von Massnahmen nach Mass. Kernaufgaben der KESB sind:

im Allgemeinen

- Verfahrensleitung und Anordnung von Massnahmen
- Aufsicht und Steuerung bei laufenden Massnahmen

im Erwachsenenschutz

- massgeschneiderte Massnahmen zum Wohle und Schutz hilfsbedürftiger Personen (Beistandschaften)
- Fürsorgerische Unterbringung

im Kinderschutz

- Beistandschaften zum Wohle und Schutz des Kindes
- Vormundschaft bei minderjährigen Personen, die sich nicht unter der elterlichen Sorge befinden
- Regelung der elterlichen Sorge und Obhut
- Regelung des Unterhalts und/oder persönlichen Verkehrs
- Kindesvermögensfragen
- Adoptionen



6 Eisregeln



Eisflächen nur betreten, wenn sie von der Behörde freigegeben worden sind.



Rettungsgeräte (Leitern, Stangen, Ringe, Bälle, Leinen, usw.) sind keine Spielzeuge.



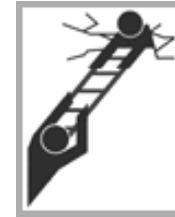
Die Anweisungen der Ordnungsorgane und Behörden sind strikte einzuhalten.



Bei Rissbildung, verursacht durch Tauwetter, sind Massenansammlungen zu vermeiden.



Selbstrettung bei Eiseinbruch! Sofort Arme und Beine ausbreiten und versuchen in der gleichen Richtung auszustiegen, aus der man gekommen ist.

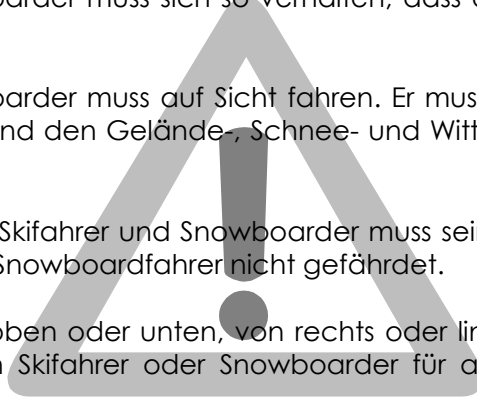


Eiseinbruch! - Sofort weitere Helfer alarmieren und sich nur in Bauchlage und einem Rettungsgerät dem Eingebrochenen nähern.

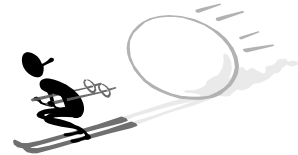
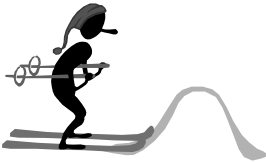
Snow Safety Regeln

Der Internationale Skiverband FIS hat zehn Verhaltensregeln aufgestellt. Sie sind für alle Schneesportlerinnen und Schneesportlern verbindlich. Als Massstab für sportgerechtes Verhalten der sorgfältigen und verantwortungsbewussten Ski- und SnowboardfahrerInnen haben sie zum Ziel, Unfälle auf Schneesportabfahrten zu vermeiden. Jeder Skifahrer und Snowboarder ist verpflichtet, sie zu kennen und einzuhalten. Wer unter Verstoß gegen die Regeln einen Unfall verursacht, kann für die Folgen zivil- und strafrechtlich verantwortlich gemacht werden.

1. Jeder Skifahrer und Snowboarder muss sich so verhalten, dass er keinen anderen gefährdet oder schädigt.
2. Jeder Skifahrer und Snowboarder muss auf Sicht fahren. Er muss seine Geschwindigkeit und seine Fahrweise seinem Können und den Gelände-, Schnee- und Witterungsverhältnissen sowie der Verkehrsdichte anpassen.
3. Der von hinten kommende Skifahrer und Snowboarder muss seine Fahrspur so wählen, dass er vor ihm fahrende Skifahrer und Snowboardfahrer nicht gefährdet.
4. Überholt werden darf von oben oder unten, von rechts oder links, aber immer nur mit einem Abstand, der dem überholten Skifahrer oder Snowboarder für alle seine Bewegungen genügend Raum lässt.
5. Jeder Skifahrer oder Snowboarder, der in eine Abfahrt einfahren, nach einem Halt wieder anfahren oder hangaufwärts schwingen oder fahren will, muss sich nach oben und unten vergewissern, dass er dies ohne Gefahr für sich und andere tun kann.



6. Jeder Skifahrer und Snowboarder muss es vermeiden, sich ohne Not an engen oder unübersichtlichen Stellen einer Abfahrt aufzuhalten. Ein gestürzter Skifahrer oder Snowboarder muss eine solche Stelle so schnell wie möglich frei machen.
7. Ein Skifahrer oder Snowboarder, der aufsteigt oder zu Fuss absteigt, muss den Rand der Abfahrt benutzen.
8. Jeder Skifahrer oder Snowboarder muss die Markierung und die Signalisation beachten.
9. Bei Unfällen ist jeder Skifahrer und Snowboarder zur Hilfeleistung verpflichtet.
10. Jeder Skifahrer und Snowboarder, ob Zeuge oder Beteiligter, ob verantwortlich oder nicht, muss im Falle eines Unfalles seine Personalien angeben.



Museumsprogramm für den Monat Februar 2013

Museum für Archäologie Frauenfeld: Samstag, 09. Februar 2013, 10.30 Uhr

Römer, Alamannen, Christen - Frühmittelalter am Bodensee

Führung: „Auf den Spuren von Gallus, Otmar & Co.“

Museum für Archäologie und Naturmuseum Frauenfeld: Sonntag, 10. Februar 2013

Wegen des Fasnachtsumzugs in Frauenfeld bleiben die Museen geschlossen!

Museum für Archäologie Frauenfeld : Dienstag, 26. Februar 2013, 19.30 Uhr

Römer, Alamannen, Christen - Frühmittelalter am Bodensee

Abendführung: „Liebe, Streit und Mord“

Naturmuseum Frauenfeld: ein Sonntag im Februar, 14.00 – 16.00 Uhr

Gwunderstund – Museumsmitarbeitende beantworten Fragen zu ausgewählten Themen

Genaueres Datum siehe in den Medien oder auf Homepage www.naturmuseum.tg.ch

Museum für Archäologie Frauenfeld: 19. Januar – 21. Mai 2013

Sonderausstellung „Römer, Alamannen, Christen“, Frühmittelalter am Bodensee





**Wir laden Sie herzlich zu den folgenden
Veranstaltungen ein:**

Gottesdienste im Februar 2013, immer um 10⁰⁰ Uhr:

03.02. Zihlschlacht, Pfr. Wilfried Bührer, Frauenfeld

10.02. Sitterdorf, Missionsgottesdienst mit Frau Christina Sutter,
ÜMG Thailand, anschliessend Apéro

17.02. Zihlschlacht, Singgottesdienst mit Familiengottesdienstteam

24.02. Sitterdorf mit Abendmahl, Taufe von Giulia Brühlmann

Kindergottesdienst 10⁰⁰ Uhr:

10.02. Kirchgemeindehaus Sitterdorf

17.02. Schulhaus Zihlschlacht

24.02. Kirchgemeindehaus Sitterdorf

Jugendgottesdienst, 09¹⁵ Uhr:

10.02. Sitterdorf

17.02. Zihlschlacht

24.02. Sitterdorf

Jungschar, 14⁰⁰ – 17⁰⁰ Uhr im KGH: 16.02.

Jugendgruppe / Teenieclub

07. - 10.02.2013 reLOVEution in Amriswil, jeweils abends

Präparanden, Mittwoch, 18³⁰ – 20⁰⁰ Uhr:

06.02.

Konfirmanden, Mittwoch, 18³⁰ – 20⁰⁰ Uhr:

13.02., 27.02.

„Tankstelle“, Donnerstag 20⁰⁰ Uhr im KGH:

Bibelseminar zum Thema: „Der Prophet Daniel – Treue um jeden Preis!“ (6 Abende über Daniel 1-6)

07.02. Die Feuerprobe der Freunde Daniels

21.02. Nebukadnezars Stolz, Demütigung und Umkehr

Seniorenachmittag 14¹⁵ Uhr im KGH

Mit Martha Brauchli: „Der Iran“ Donnerstag, 14.02.

Den Fahrdienst vermittelt: Robert Mosimann, Tel. 071 422 49 82

Gemeindegebet im KGH:

Mittwoch, 06⁰⁰ Uhr: 06.02., 20.02.

Freitag, 09³⁰ Uhr: 15.02.

Strick- und Jass Nachmittag im KGH:

Donnerstag, 07.02., 13³⁰ Uhr

Frauenfrühstück Mittwoch, 27.02.13, 09⁰⁰ Uhr im KGH

Pfarrerin Katharina Hoby, Zürich, spricht über ihre Arbeit als
Schausteller- und Circusseelsorgerin.

Musik: Schwizerögelfrauen „Quer dure“

Bitte anmelden bei:

Marianne Brugger, 071 420 00 33, mari.bugger@bluewin.ch oder

Christa Ackermann, 071 422 32 05, christa.acki@bluewin.ch



Stellvertretung Pfarramt:

Vom 28.01. – 04.02.2013 ist

Pfr. Jürgen Neidhart in den Ferien.

Pfarramtliche Stellvertretung: Pfr. Dietmar Wurm, Neuwilen

Der Telefonbeantworter des Pfarramts gibt Auskunft.

Weitere Informationen:

www.evangsitterdorf.ch

www.evanzihlschlacht.ch

Segnungen im Februar

Anfangs Februar feiert die Kirche kurz nacheinander drei Feste, die mit Segnungen zusammenhängen:

Kerzenweihe

Am Fest «Darstellung des Herrn» (Lichtmess) werden wir Kerzen segnen für unsere Kirchen und für den persönlichen Gebrauch daheim. Das Licht der Kerze soll uns daran erinnern, dass er – Christus – unser Licht sein soll, aber auch daran, dass er uns in Dienst genommen hat. Wir zünden in wichtigen Momenten unseres Lebens so eine Kerze an, wenn wir an einen Mitmenschen besonders denken und ihm Glück, Kraft, gutes Gelingen... wünschen.

Blasiussegen

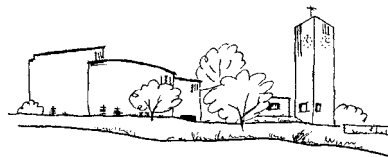
Eine Mutter eilte mit ihrem Sohn in den Armen zum Kerker. Sie bat den Arzt und Bischof Blasius, der dort gefangen gehalten wurde, ihrem Jungen zu helfen, der eine Fischgräte verschluckt hatte und am Ersticken war. Der Bischof griff ein, betete und der Junge wurde heil, das Leben wurde ihm wie neu geschenkt.

Dass wir gesund sind, dass es uns gut geht, ist ein grosses Geschenk in unserem Leben. In den vielen Heilungen, von denen die Hl. Schrift berichtet, hat Jesus Christus uns gesagt, dass auch ihm unser Heil am Herzen liegt. Der Blasiussegen soll uns daran erinnern, dass das Heil, das Gott uns verspricht, den ganzen Menschen mit Leib und Seele meint. Es ist auch eine Aufforderung damit verbunden, mit Leib und Seele achtsam umzugehen.

Brotsegnung

Das Brot ist nicht nur Nahrungsmittel, sondern auch ein Sinnbild für alles, was wir täglich zum Leben brauchen. Wenn wir das Brot segnen, so ist das Ausdruck von Dank und Anerkennung unseres Schöpfers, der uns immer wieder beschenkt.

„Unser tägliches Brot gib uns heute“ sagen wir oft und oft vielleicht auch ohne das Bewusstsein, dass das täglich Brot keine Selbstverständlichkeit ist. Wir sind immer wieder eingeladen, für das, was wir haben, auch Danke zu sagen.



Katholische Pfarrei 8589 Sitterdorf



- **Kerzensegnung und Blasiussegen**
Samstag, 2. Februar 2013, um 17.15 Uhr
Sie sind gebeten, eigene Kerzen in den Gottesdienst mitzunehmen.
- **Brotsegnung**
Dienstag, 5. Februar 2013, um 9.00 Uhr
Sie sind eingeladen, eigenes Brot in den Gottesdienst mitzunehmen.

Brot zum Teilen für das Recht auf Nahrung

Eine Mitmach-Aktion der Bäckereien



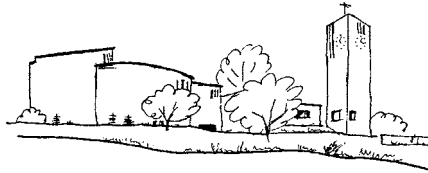
Während der ökumenischen Kampagne - ab Aschermittwoch, 13. Februar bis zum Ostersonntag, 31. März 2013 - bieten Bäckereien ein spezielles «Brot zum Teilen» an.

Pro verkauftes Brot fließen 50 Rappen in die Projekte «Fastenopfer» und «Brot für alle». Dabei wird das Recht auf Nahrung für alle Menschen unterstützt.

Folgende Bäckereien machen bei dieser Aktion mit:

Königsbeck am Grubplatz (Bischofszell) und in Zihlschlacht; Café Jordi, Bischofszell; Bäckerei Huber, Halden; Landi Bischofszell; Bäckerei Schmid, Hauptwil und Bäckerei Eberle, Waldkirch.

Sie sind herzlich eingeladen, diese Aktion zu unterstützen.



Katholische Pfarrei 8589 Sitterdorf

Viele Sternsinger waren unterwegs

Im Familiengottesdienst vom 26. Dezember 2012 wurden alle Sternsinger gesegnet und ausgesendet. Ab diesem Tag waren die über 40 Sternsinger und Begleitpersonen mit dem Motto «Segen bringen – Segen sein» an vier Abenden in der Pfarrei Sitterdorf unterwegs. Unsere Pfarrei ist mit den verschiedenen Gemeinden und Weilern sehr weitläufig. So waren die vielen Könige - bei grossem Wetterglück - strammen Schrittes unterwegs, damit sie möglichst alle Häuser und Haushaltungen erreichen konnten.

Die Schüler waren sehr motiviert und mit Freude bei der Sache. Sie erhielten viele Komplimente aus der Bevölkerung. Nach der Tour kehrten die Gruppen jeweils ins Unterrichtszimmer zurück. Die strahlenden Augen verrieten uns, wie es den Schülern gefallen hat. Viele von ihnen wollten ihr Erlebtes mit den anderen teilen und erzählten von ihren Episoden. Auch durfte der «Kassensturz» des gesammelten Geldes nicht fehlen sowie das Aufteilen der geschenkten Süssigkeiten.

Im Namen des Leitungsteams möchte ich mich bei Ihnen allen herzlich bedanken. Wir wurden an den Haustüren herzlich empfangen und durften grosszügige Spenden entgegen nehmen.

Am Ende der Sternsingeraktion konnten wir über Fr. 8'000.- an das Projekt in Tansania einzahlen.

Ich möchte mich vor allem bei den motivierten Sternsingern, den Begleitpersonen und den Eltern bedanken. Ohne Sie wäre diese Aktion gar nicht möglich.

Es ist eine intensive Zeit über die Weihnachtstage, aber mit so vielen begeisterten Schülern und Erwachsenen diese Aktion durchzuführen, macht uns - dem Leitungsteam mit Andrea Maag und Rita Ziegler - sehr grosse Freude.

Trotz der zahlreichen Sternsinger konnten wir leider nicht alle Quartiere und Weiler berücksichtigen.

Das tut uns sehr leid. Wir werden uns bemühen, diese Orte im kommenden Jahr als erste zu besuchen.

Wir freuen uns schon auf die nächste Weihnachtszeit, wenn es wieder heisst:

«D' Sternsinger sind unterwegs».

Annamarie Zeberli





Wahlvorschläge für die Erneuerungswahl der Behörde der Volksschulgemeinde Bischofszell vom 3. März 2013

Die Interpartei Bischofszell empfiehlt die folgenden Kandidatinnen und Kandidaten zur Wahl/Wiederwahl in die Volksschulbehörde Bischofszell:

a) Schulpräsident/Schulpräsidentin (1 Sitz)

Kandidat

Züst Felix, Hauptwil (SP)

bisher

b) Übrige Mitglieder der Schulbehörde (10 Sitze)

gilt bei Wahl als Sitz der ehemaligen Primarschulgemeinde:

Kandidaten/innen

Bernhardsgrütter Liane, *Zihlschlacht* (FDP)

bisher

Frey Susanne, *Gottshaus* (CVP)

bisher

Limoncelli Daniela, *Bischofszell* (FDP)

bisher

Schewiler-Noser Susanne, Bischofszell (ohne Partei)

bisher

Sommer Daniel, *Hohentannen* (SVP)

bisher

Steinemann Brigitte, *Halden-Kenzenau* (ohne Partei)

bisher

von Büren Jacqueline, *Blidegg* (ohne Partei)

bisher

Vontobel Daniel, *Hauptwil* (ohne Partei)

bisher

Wick Beat, *Sitterdorf* (ohne Partei)

bisher

Predicatori Marco, *Bischofszell* (CVP)

neu

Die Wahlempfehlung ist verbunden mit dem Dank für die Bereitschaft, sich für die verantwortungsvolle Aufgabe zur Verfügung zu stellen.

Interpartei Bischofszell und Umgebung

77 Bombay Street begeisterten rund 600 Bischofszeller Schülerinnen und Schüler in der Bizihalle

Den Donnerstag, 17. Januar 2013, werden die Schüler von Bischofszell wohl nicht mehr so schnell vergessen. Die Schweizer Erfolgsband 77 Bombay Street rockte im Rahmen des «Star at School»-Contest von 20 Minuten das Schulhaus Sandbänkli.

Doch bevor es auf die Bühne ging, kam die Gewinnerklasse des Contests in den Genuss mit den vier Brüdern beim exklusiven «Meet and Greet» auf Tuchfühlung zu gehen.

Unglaublich war auch das exklusive Konzert der vier Bündner. Gut eine Stunde lang brachten 77 Bombay Street die Bizihalle zum Glühen, spielten einen Hit nach dem anderen und sorgten für Kreischalarm unter den rund 600 Schülern.

Als Vorgruppe durfte niemand anders als die Schülerband „The Brickhouseband“ auftreten und heizte die Stimmung so richtig ein!

Jörg Ribler





Für unsere Primarschule in Hauptwil suchen wir auf den 1. August 2013 oder nach Vereinbarung einen/eine

Hauswart/Hauswartin (100%) oder ein Hauswartpaar (120%)

Die Schule Hauptwil ist eine ländliche Schule, welche der Volksschulgemeinde Bischofszell angegliedert ist. Die grosszügige Schulanlage umfasst:

- ein Schulhaus mit Schul- und Gruppenräumen für Kindergarten, Unter- und Mittelstufe
- eine Mehrzweckhalle mit Bühne und Küche
- Aussensportanlage mit Kinderspielplatz

Aufgabengebiet:

- Reinigung und Unterhalt der Innenanlage
- Unterhalt und Kontrolle der technischen Anlagen
- Pflege der Aussenanlage
- Betreuung von Anlässen
- Ansprechperson für Vereine
- Zusammenarbeit mit Raumpflegerin

Wir erwarten:

- Handwerkliche Grundausbildung
- Eidg. Fachausweis für Hauswarte oder gewillt, diesen zu erlangen
- Freundlicher Umgang mit Kindern, Lehrpersonen und Mitgliedern der Vereine
- Selbständiges Arbeiten und Freude an der Zusammenarbeit in einem Schulteam
- Bereitschaft zu unregelmässigen Arbeitszeiten und Wochenendeinsätze
- Belastbarkeit

Wir bieten:

- Zeitgemässe Anstellungsbedingungen gemäss Fachverband Thurgauer Hauswarte
- Angenehmes Arbeitsklima
- Unterstützung durch den Leiter Hauswartwesen
- Zusammenarbeit im Hauswartteam der Volksschulgemeinde Bischofszell
- Berufliche Weiterbildung

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Wir freuen uns, Sie kennen zu lernen!

Informationen und Bewerbung:

Für Fragen und weitere Auskünfte stehen Ihnen der Leiter Hauswartwesen, Herr Roger Rohner, Tel. 079 402 21 18, roger.rohner@schule-bischofszell.ch oder die Schulleiterin, Frau Brigitte Fähn, Tel. 071 422 26 77, brigitte.fah@schule-bischofszell.ch, gerne zur Verfügung.

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen senden Sie bitte bis 15. März 2013 an:
Volksschulgemeinde Bischofszell, Roger Rohner, Leiter Hauswartwesen, Kirchstrasse, 8588 Zihlschlacht.

Volksschulgemeinde Bischofszell



Die Volksschulgemeinde Bischofszell bietet Ihnen ab August 2013 eine Lehrstelle an als:

Fachmann/-frau Betriebsunterhalt EFZ (Hausdienst)

Ihre Ausbildungsinhalte

- Pflege von Anlagen und Grünflächen
- technischer Unterhalt
- Reinigung und Abfallbewirtschaftung
- Arbeitssicherheit und Betriebsorganisation
- Wartung von Maschinen und Geräten

Unsere Erwartungen:

- abgeschlossene Volksschule
- handwerkliches Geschick
- gute körperliche Verfassung
- gute Umgangsformen
- Teamfähigkeit und Zuverlässigkeit
- Selbständigkeit
- Einsatzbereitschaft in Berufsschule und Betrieb

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, dann senden Sie bitte Ihre schriftliche Bewerbung bis am 28.02.2013 an:

VSG Bischofszell
Leiter Hauswartwesen
Herr Roger Rohner
Kirchstrasse
8588 Zihlschlacht

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Herr Roger Rohner, Leiter Hauswartwesen, Tel. 079 402 21 18, gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns, Sie kennen zu lernen.

Volksschulgemeinde Bischofszell

Evang. Frauenverein
Sitterdorf-Zihlschlacht



Frauenfrühstück

Mittwoch, 27. Februar 2013
9.00 Uhr

Im Kirchgemeindehaus in Sitterdorf

Referentin: Pfarrerin Katharina Hoby, Zürich

**Spricht: Über ihre Arbeit als Schausteller-
und Circusseelsorgerin**

Musik Schweizerögelifrauen „Quer dure“

Geniessen Sie mit vielen anderen Frauen einen geselligen Morgen.

Für kleine Kinder ist ein Kinderhort organisiert, dort bekommen sie einen Znüni.

Das Frühstück kostet Fr. 10.00.

Es sind Frauen aller Konfessionen ganz herzlich eingeladen.

Bitte anmelden bei:

Marianne Brugger, Tel. 071 420 00 33
mari.brugger@bluewin.ch oder

Christa Ackermann, Tel. 071 422 32 05
christa.acki@bluewin.ch

Brainfood – Essen mit und für`s Köpfchen



Am Dienstag, 19. Februar 2013

Von 14.00 bis 16.00 Uhr

Im Restaurant Eisenbahn, Steigstrasse 1, Bischofszell

Kurskosten: Fr. 20.-

An dieser Nachmittagsveranstaltung der
Landfrauen Bischofszell und Umgebung
erfahren Sie alles Wissenswerte rund ums Thema Brainfood (Hirnfutter)

- 🍷 Was versteht man unter „Brainfood“?
- 🍷 Unser Hirn – eine Hochleistungsfabrik
- 🍷 Wo steckt Hirnfutter drin?
- 🍷 Tipps und Rezepte für den Alltag

Anmeldungen nimmt Frau Andrea Koch Tel.: 071 422 16 32
bis Samstag, 16. Februar 2013 gerne entgegen

Kursleitung:

Denise Egli

Bona Vita Vitalstoff- und Ernährungsberatung

www.bona-vita.ch

Plausch-Preisjassen

für Vereinsmitglieder und Einwohnerinnen
und Einwohner von Zihlschlacht-Sitterdorf

Wann: Freitag, 8. Februar 2013, 19.00 Uhr

Wo: Restaurant Löwen, Zihlschlacht

Einsatz: Fr. 25.00 inkl. Nachtessen

Jassart: Schieber und Handjass

Anmeldung an: Karl Aepli, Sitterdorf, 071 422 12 62
oder getraenke-aepli@bluewin.ch

Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten
einen Preis!

Guet Jass wünscht der Gewerbeverein
Zihlschlacht-Sitterdorf



Frauenturnverein Zihlschlacht



Bleib fit, mach mit!

Hast Du Lust auf Bewegung, Fitness und Geselligkeit?
Dann bist Du bei uns herzlich willkommen!

**Wir turnen jeden Montag von 20.15 – 21.45 Uhr
in der Turnhalle Zihlschlacht**

Die Leiterinnen: Marlene Metzler
Sandra Tibisch

Tel. 071 422 41 58
Tel. 071 344 22 74

Die aktiven Seniorinnen des FTV Zihlschlacht turnen

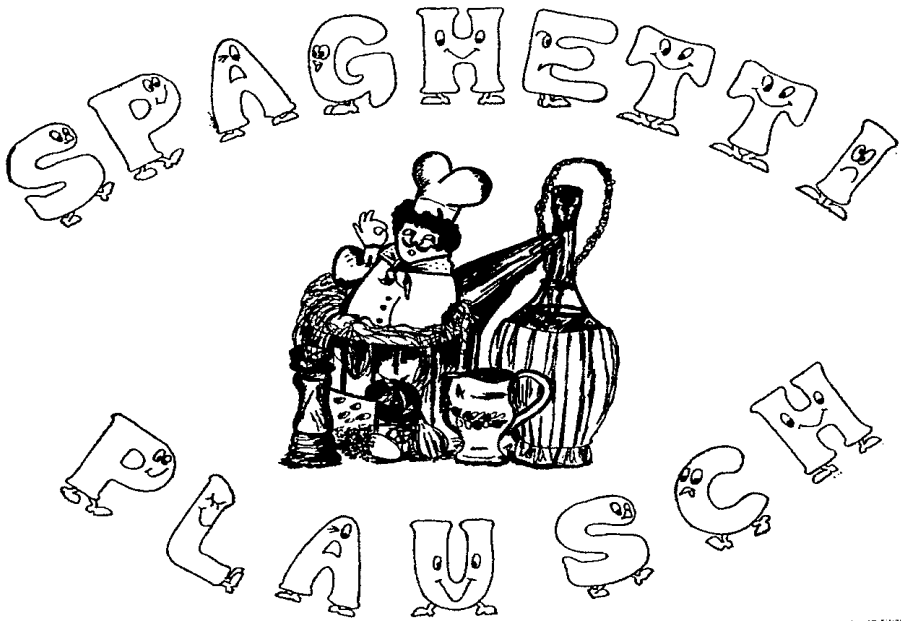
**jeden Montag von 20.00 – 21.00 Uhr
in der Turnhalle der Rehaklinik Zihlschlacht AG**

Die Leiterinnen: Marlis Reinhart
Vreni Brüscheiler

Tel. 071 422 24 04
Tel. 071 422 41 15

Wir freuen uns auf dich!





**Samstag, 16. März 2013, ab 11.30 Uhr
in der Turnhalle Zihlschlacht**

Geniessen Sie bei gemütlichem Beisammensein eine feine Portion Spaghetti und verwöhnen Sie sich am Dessertbuffet mit hausgemachten Leckereien.

Zur Unterhaltung unserer jungen Gäste stehen verschiedene Spielmöglichkeiten bereit.

**Auch dieses Jahr findet wieder eine Spielzeugbörse statt!
Die Anmeldung wird ausschliesslich im
Gemeinde-Mitteilungsblatt publiziert.**

SPIELZEUG BÖRSE

AM SPAGHETTIPLAUSCH, 16. MÄRZ 2013

- Verkauf ab 11.30 Uhr
- Platzgrösse 1m auf 1m
- Platzzahl beschränkt
- keine Platzgebühr
- für Preise und Wechselgeld selber verantwortlich
- Anmeldeschluss: **Mittwoch, 06.03.2013**
- Anmeldung und nähere Informationen bei:
Ramona Straub, Grünberg, 8588 Zihlschlacht, Tel. 071 420 03 23



Auf ein reges Interesse freut sich die
Spielgruppe Zihlschlacht-Sitterdorf



Spielzeugbörse am Spaghettiplausch vom 16.03.2013

Anmeldetalon

Name, Vorname: _____

Adresse: _____

Telefonnummer: _____

Die Anmeldung wird noch schriftlich bestätigt.

Anmeldung bei:
Ramona Straub, Grünberg, 8588 Zihlschlacht, Tel. 071 420 03 23



Restaurant Schäfli Zihlschlacht



Mittagstisch für Senioren

Immer am ersten Samstag im Monat, ab 11.00 Uhr

Menü

vom Samstag, 2. Februar 2013

**Bouillon mit Ei
Gemischter Salat
Schüfeli und Speck
Rotkraut, Salzkartoffeln
Dessert Gesponsert von Rest. Schäfli**

Preis: 5.-- pro Person

Anmeldung obligatorisch über Tel. 071 420 92 52

Unsere Sponsoren 2013

Der Mittagstisch wird unterstützt durch folgende Firmen
Holzbau: René Blindenbacher / Ihr Parkettspezialist : Weibel Umbauten /
Garage: Anton Brügger / Emmental Versicherung: Ernst Ackermann /
Albert Allenspach / Küchen und Bäder: Emil Kreis AG /
Baugeschäft: Ernst Bürgi & Söhne AG / Restaurant Schäfli



Restaurant Löwen

Hauptstrasse 26

8588 Zihlschlacht

Tel 071 420 04 23

Rösti Woche

4. - 9. Februar 2013

täglich ab 18.00 Uhr

Alle Gerichte mit Rösti

Rösti-Variationen

**Wir freuen uns, Sie bei uns begrüßen
zu dürfen!**

Das Löwen-Team



Kinder Malwettbewerb

Liebe Kinder und Jugendliche
Habt Ihr Lust an einem Malwettbewerb
teilzunehmen?

Jeder Teilnehmer gewinnt etwas!

Als Hauptpreise dürfen 6 Glückliche in unserer
Confiserie Ihren Osterhasen mit unserer
Knusperschoggi selber giesen.

Die Malvorlagen liegen in unseren
Verkaufsgeschäften auf
(Zihlschlacht oder Bischofszell).

Abgabefrist ist: 2. März 2013

Osterhasengiessdatum für die 6 Gewinner:
9. März 2013, 09.30 - ca. 11.00 Uhr

Über Deine Teilnahme freuen sich
Michaela König & Samuel Rüesch

Tel. 071 424 29 19 Fax. 071 424 29 11



Königsbeck
Unterwegs Zuhause.



Samstag
9. Februar
2013
17.30 Uhr

BISCHOFSZELLER NACHTUMZUG

Umzug und Konzert mit «6 Guggen»
Start: Schützengüetli/Türkeistrasse

Grosses Finale mit Feuerwerk
auf dem Obertorplatz



SITU NARREN

Rehaklinik Zihlschlacht

Kulturelle Veranstaltungen im Februar 2013

Mittwoch, 20. Februar 2013

18.30 Uhr, Mehrzweckhalle

Rehaklinik Zihlschlacht

Eintritt frei - Kollekte

Herzliche Einladung zum

Konzert „Winter time story“ mit dem Duo Zhunke

Elena Zhunke, Violine; Raissa Zhunke, Klavier

Was wäre der Winter ohne Vielzahl an poetischen Farben. Diese Jahreszeit inspirierte schon seit jeher die Komponisten zu unvergesslichen schönen, heiteren, sowie melancholischen Melodien. Zwei Schwestern – Solistinnen von internationalem Format – fächern auf, konfrontieren und amüsieren. Die Suite aus dem Broadway-Klassiker „West Side Story“ von Leonard Bernstein und „Konzert-Fantasie auf die Themen von Gershwin's Porgy and Bess“ von Igor Frolov werden zu Highlights des Abends. Schmelz der Nachtklänge, spanische Rhythmen, Sehnsucht nach Liebe - diese und viele andere Bilder werden hervorgerufen in Werken spanischer, amerikanischer und russischer Komponisten des 20. Jahrhunderts.

Nachdem das renommierte Geschwister-Duo Zhunke, beim Festival Viana, in Portugal, beim Festival „Musiksommer am Zürichsee“, im Suvretta House St. Moritz, in der Wallace Collection London und im Prinzregententheater München zu Gast waren, präsentieren sie ihr neues Programm. „Winter time story“- ein wahrer Ohrenschmaus mit einem Hauch von Tango!

Ambulantes Therapiezentrum der Rehaklinik Zihlschlacht AG

Wir bieten an:

Therapien für neurologische, rheumatische oder orthopädische Erkrankungen:

- Physiotherapie
(auch MTT, Wassertherapie, Lymphdrainage, etc)
- Logopädie
(auch Domizilbehandlungen)
- Ergotherapie
(auch Domizilbehandlungen)
- Psychologie / Neuropsychologie
- Ernährungsberatung
- TCM-Praxis Dr. med. Manqiao Yang (Akupunktur)
Anmeldungen unter: 071 424 34 10

Tagesbetreuung

Bieten Sie durch Ihr tägliches Engagement Ihrem Angehörigen an, weiter zu Hause leben zu können? Verspüren Sie das Bedürfnis, gerne mal wieder einen Tag für sich zu haben? Wir bieten Ihnen diese Möglichkeit jeweils am Dienstag an. Die Teilnehmenden werden von ausgebildeten Fachkräften betreut, welche ein abwechslungsreiches Tagesprogramm, das auf die Fähigkeiten und Möglichkeiten der Gruppe ausgerichtet ist, zusammenstellen. Ausruhmöglichkeiten stehen zur Verfügung und das gemeinsame Mittagessen findet im klinikeigenen Café statt. Es besteht die Möglichkeit zweimal kostenlos zu schnuppern.

Malen

Vom 13. Februar 2013 bis 27. März 2013 findet jeweils am Mittwochnachmittag von 14.00 bis 16.00 Uhr der nächste Malkurs statt. Sie brauchen keine Vorkenntnisse, sondern können sich einfach als Künstler/in versuchen und verschiedene Techniken ausprobieren. Anmeldeschluss ist am **8. Februar 2013**.

Für weitere Informationen steht Ihnen das Sekretariat von Montag - Freitag von 08.00 bis 11.30 Uhr unter der Telefonnummer 071 424 31 70 zur Verfügung.

DREI ANGEBOTE. EIN TIEFPREIS.



AB FR.
65.-
PRO MONAT!



www.teleb.ch



TELEKABEL
BISCHOFZELL AG

www.teleb.ch

Sonnige Aussichten

Profitieren Sie mit einer modernen
Photovoltaikanlage von der Kraft der Sonne.

Täglich lassen sich immer mehr Menschen von der unerschöpflichen, kostenlosen Energie der Sonne faszinieren. War es vor Jahren noch eine Sache für Idealisten, so ist heute die Nutzung der Sonnenenergie aus ökologischen und ökonomischen Gesichtspunkten ein absolutes Muss.

Beratung • Planung • Lieferung • Ausführung



Elektro Niklaus AG
Bischofszell / Hauptwil
071 422 37 37 / info@enb.ch

Rolf Müller neuer Bankleiter

Der Verwaltungsrat der Raiffeisenbank Zihlschlacht-Muolen-Bischofszell hat Rolf Müller zum neuen Vorsitzenden der Bankleitung gewählt. Er übernimmt eine gesunde Bank, die ihre Position dank lokaler Verankerung und hervorragendem Ruf auch im vergangenen Geschäftsjahr weiter stärken konnte.

Bilanzenwicklung

Die Raiffeisenbank Zihlschlacht-Muolen-Bischofszell als reine Inlandbank mit sehr tiefem Risikoprofil profitiert gerade in turbulenten Zeiten von ihrem guten Ruf als solider Finanzdienstleister. In diesem anforderungsreichen und zudem wettbewerbsintensiven Umfeld gelang es der Raiffeisenbank ausgezeichnet, ihre Marktpositionierung weiter auszubauen. Im vergangenen Jahr konnten neue Hypotheken von über 25 Mio. abgeschlossen werden. Dies bedeutet einen Zuwachs um 5,4 % auf neu 502 Mio. Franken. Ausschlaggebend für diesen bemerkenswerten Erfolgsausweis waren neben einer hochstehenden Kundenberatungsqualität sicherlich auch die gelebte Kundennähe mit kurzen Entscheidungswegen. Die Kunden haben der Raiffeisenbank 20,1 Mio. Franken neue Kundengelder anvertraut. Aufgrund des tiefen Zinsniveaus flossen diese Gelder vor allem in die variabel verzinsten Sparkonten. Der Bestand an Kassenobligationen und Termingelder hat sich dementsprechend verringert.

Ertragslage

Trotz erfreulichem Wachstum in allen Geschäftssparten hat sich der Zinsertrag und das Kommissionsgeschäft gegenüber dem Vorjahr um rund 200'000 Franken reduziert. Ein überaus guter Ertrag im Handelsgeschäft und Einsparungen im Personal- und Sachaufwand konnten den Ertragsrückgang zur Hälfte ausgleichen. Der Bruttogewinn von 3,0 Mio Franken liegt im Rahmen des für das Geschäftsjahr erstellten Budgets. Nach Steuern, Abschreibungen und internen Rückstellungen verbleibt noch ein Reingewinn von rund 998'000 Franken (Vorjahr 996'311 Franken). Dank diesem wiederum erfreulichen Geschäftsergebnis konnte die Raiffeisenbank Zihlschlacht-Muolen-Bischofszell die sehr gute Eigenmittelsituation weiter stärken und übertrifft die Anforderungen der FINMA bei weitem.

Neuer Bankleiter

Herr Rolf Müller übernimmt Mitte Juni 2013 den Posten von Walter Trunz, der nach 29 Jahren bei der Raiffeisenbank in den Ruhestand tritt. Er kann seinem Nachfolger eine kerngesunde Bank übergeben. Herr Rolf Müller ist am 2. April 1968 geboren, verheiratet, Vater von 2 Kindern und wohnt in Neukirch-Egnach. Er ist in Steinach aufgewachsen und hat seine berufliche Laufbahn bei der Raiffeisenbank Roggwil TG gestartet. Der ausgebildete eidg. dipl. Bankfachmann und Inhaber des Diploms Fachausweis Finanzplaner hat seine umfassende, langjährige Berufserfahrung in verschiedenen Funktionen gesammelt. Zuletzt arbeitete er seit 13 Jahren in der Bankleitung der Raiffeisenbank Regio Arbon und davon 4 Jahre als Vorsitzender der Bankleitung. Er ist hauptsächlich im Bereich der Finanzierungen für Privat- und Firmenkunden und in der Finanzberatung tätig und hat dabei in verschiedenen Führungsaufgaben durch seine Kompetenzen überzeugt. Mit Rolf Müller konnte der Verwaltungsrat eine Persönlichkeit gewinnen, die optimale Voraussetzungen mitbringt, unsere lokal stark verankerte Bank zusammen mit dem motivierten Mitarbeiterenteam erfolgreich und kundennah weiter zu entwickeln.

Genossenschaft aus Überzeugung

Die Raiffeisenbank Zihlschlacht-Muolen-Bischofszell darf auf einen treuen Kundenstamm zählen. Sie wird von 5155 Genossenschafterinnen und Genossenschaffern getragen. Jeder zweite Einwohner im Einzugsgebiet ist gleichzeitig auch Mitglied der Bank. Der Grundsatz „Wir wollen unsere Kunden in finanziellen Fragen als verlässlicher Partner durch das Leben begleiten“ fordert das Raiffeisen-Team jeden Tag heraus. Jederzeit ist es im Bestreben jedes Einzelnen, für die Mitglieder und Kunden das Beste zu leisten. In diesem Sinne bedanken sich Verwaltungsrat und Bankleitung im Namen aller Mitarbeitenden für das ihnen entgegengebrachte Vertrauen herzlich. Die Generalversammlung findet am 15. März 2013 um 19.30 Uhr im Pentorama in Amriswil statt. Ein Busbetrieb wird wieder organisiert.

JCI Oberthurgau feierte 20 Jahre-Jubiläum

Die JCI Oberthurgau feierte am 14. Dezember 2012 ihr 20-jähriges Bestehen im Schloss Arbon. Getreu dem Credo der Jungen Wirtschaftskammer durften die Mitglieder und Gäste im feierlichen Rahmen Lose für einen sozialen Zweck erwerben. Der Erlös wurde an die Kinder Spitex Ostschweiz mit Sitz in Horn TG gespendet.

Seit der Gründung 1992 konnten durch die Junior Chamber International Oberthurgau viele soziale Projekte in der Region verwirklicht werden. Heute zählt die lokale Kammer 19 Aktivmitglieder. Die Vereinsmitglieder sind Selbständige sowie Führungskräfte aus den verschiedensten Branchen, zwischen 18 und 40 Jahre jung, wirtschaftlich, sozial und kulturell engagiert und politisch sowie konfessionell neutral. Das Ziel des Freizeitvereins ist es, berufliche und soziale Verantwortung zu tragen, diese zu übernehmen und auch zu leben. Das Netzwerk auszubauen, zu intensivieren und das Verständnis unter Menschen und Völkern zu wecken, im Sinne der Gemeinschaft.

Am 14. Dezember 2012 feierte die Junge Wirtschaftskammer Oberthurgau mit Freunden ihr 20-Jahre Jubiläum in Arbon TG. Das „Wirtschaft zum Schloss“-Team begrüßte die Gäste an diesem geschichtsträchtigen Abend mit einem wärmenden Glühwein im Schlosshof. Begleitet durch ein köstliches Dinner konnten die Genossen die vergangenen 20 Jahre Revue passieren lassen. Der kulinarische Rahmen wurde somit ergänzt durch Geschichten aus alten Zeiten. Längst vergessene Anekdoten und Fotos wurden liebevoll aufbereitet und konnten nochmals durch die Gedanken der versammelten Gemeinschaft ziehen.

Nebst den Feierlichkeiten rund um die Vereinsgeschichte durfte das soziale Engagement natürlich nicht fehlen. Im Gegenteil. Die Showkids der Tanzwerkstatt Arbon unter der Leitung von Frau Zuzana Vanecek, setzten das Thema künstlerisch gekonnt in Szene und entführten mit Musik und Tanz in die besinnliche Vorweihnachtszeit. Beim



Kauf von Losen engagierten sich die jungen und junggebliebenen Vertreter aus der Wirtschaft für ein weiteres soziales Projekt in der Region, diesmal für die Kinder Spitex Ostschweiz. Herr Martin Höss, Pflegefachleiter, unterstrich in einem persönlichen Interview die Notwendigkeit von freiwilligen Unterstützungen für das wichtige Engagement. Die Freude war deshalb immens, als er die Spende in der Höhe von CHF 3'500.-- entgegennehmen durfte. Diese Wohltat ermöglicht es, einigen Eltern in schwierigen Zeiten wertvollen Beistand zu bieten.

WohnZiHlSchlacht

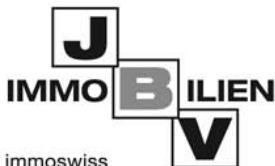
Zihlschlacht

Haldenstrasse 3 | 3a

3½-Zi Wohnungen
4½-Zi Wohnungen
ab CHF 495`000.–

Moderne Architektur
Grosszügige Raumstruktur
Hoher Ausbaustandard
Geräumige Balkone

MINERGIE®



immoswiss

JBV IMMO-SWISS GmbH
Telefon 071 279 22 59
Mobile 079 230 01 16

Galerie Sevenseals

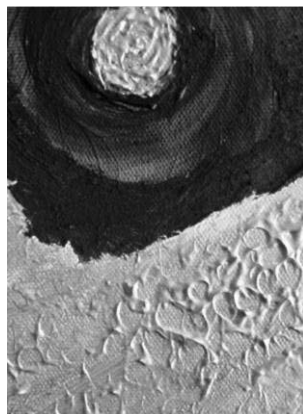
2 Jahre Galerie Sevenseals und neue Bilder

von Regula Simmen

Samstag 16. Feb. 2013

10.30 – 17 h

mit Apéro



**Neben meinen Bildern finden Sie bei uns
selbstgemachte Produkte von kreativen Köpfen:**

Kerzen, gehäkelte Magnet-Tierchen,
gestrickte Babykleider, Schals, Armstulpen,
feine Badezusätze, gehäkelte Törtchen,
Fotokarten, Postkarten und mehr

Ich freue mich auf Ihren Besuch!

Hauptstrasse 48 - 8588 Zihlschlacht TG

www.sevenseals-art.ch

Computer-Werkstatt & Shop

COMPUTER FRITZ

Kein Netzwerk ohne unsere Offerte!

- Neugeräte
- Fernwartung
- Heimservice
- Reparaturen
- Datensicherung
- Datenrettung
- Virenentfernung

Wir sind spezialisiert auf

- Firmen-Netzwerke
- ERP Software
- Webseiten- u. Hosting
- Privat-Support
- Schulungen

WIR HABEN DIE LÖSUNG

computerfritz.ch GmbH • Bischofszell • 071 566 1015

Abwesenheit Praxis Dr. med. I. Steffen, Zihlschlacht

Wegen Fortbildung geschlossen:

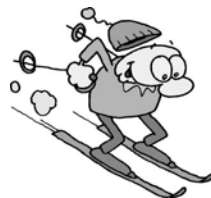
02.03. – 10.03.2013



Wegen Ferien geschlossen:

29.03. – 07.04.2013

Das Team der Gemeindeverwaltung
Zihlschlacht-Sitterdorf wünscht Ihnen
und Ihrer Familie sonnige, erholsame
und unfallfreie Skiferien!



TAVELLA ELEKTRO



Mario Tavella

Stockerweidstrasse 10

9220 Bischofszell

Tel.: 071 422 62 75 · Fax: 071 422 62 46

Natel: 079 306 94 53 · tavella@freesurf.ch

Ihr Elektriker für sämtliche Elektroarbeiten

Gratis Zweiradentsorgung !



Riet 6
CH 8588 Zihlschlacht

Martin Schuerpf
Zweirad und
Maschinenverwertung

Tel. 076 340 98 45

Prompte Abholung von Velos,
Mofas und Motorräder sowie
aller Benzingartengeräte.

Zu vermieten in Zihlschlacht

Per sofort: schöne 2.5 Zimmer Wohnung

Mietzins inkl. Fr. 750.00



Bei Interesse melden Sie sich unter
071 420 92 52

Haus gesucht

Naturverbundene Familie mit 2 Kleinkindern
sucht heimeliges **Haus auf dem Land**

Raum Amriswil, Erlen, Bischofszell
mit viel Platz zum Gärtnern und Spielen

Wir freuen uns auf Ihren Anruf, 079 434 05 65

Nachmieter gesucht

für charmantes, helles 7-Zimmerhaus im Riegelhausstiel,
Sonnenhügel, Sitterdorf.

grosser Garten, Remise, Garage, Keller, Estrich uvm.

Bus, Bahn und Schule sind zwei Gehminuten entfernt

sehr geringe Heizkosten, Miete Fr. 1'550.00, netto

Bezug nach Vereinbarung
Weitere Auskünfte unter 079 430 82 08, Andreas Seiler

rehaklinik ZIHLSCHLACHT

Namenswechsel HELIOS Klinik Zihlschlacht AG heisst neu Rehaklinik Zihlschlacht AG

Die HELIOS Klinik Zihlschlacht AG wechselt ab 1. Januar 2013 ihren Namen und heisst neu Rehaklinik Zihlschlacht AG. Der Wechsel innerhalb des Fresenius Konzerns zum internationalen Gesundheitsdienstleister VAMED ändert für unsere Patienten und Geschäftspartner ausser der Namensänderung nichts. Die Reha-klinik Zihlschlacht AG wird sich auch weiterhin durch Kontinuität, Qualität, Innovation, Transparenz und Zuverlässigkeit auszeichnen.

Wir hoffen, dass Sie, geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner der Politischen Gemeinde Zihlschlacht-Sitterdorf, das der HELIOS Klinik Zihlschlacht AG entgegengebrachte Vertrauen und Wohl-wollen auch der Rehaklinik Zihlschlacht AG entgegenbringen werden.

TAV THURGAUISCHER ANWALTSVERBAND

RECHTSBERATUNG

Jeden 1. Samstag im Monat
10.00 – 12.00 Uhr

Stadthaus Amriswil (in den geraden Monaten)
Rathaus Bischofszell (in den ungeraden Monaten)



Früchte-Schmitte

Liebe Kundinnen, liebe Kunden



Das Früchte-Schmitte-Team wünscht Ihnen auch auf diesem Weg alles Gute im 2013. Wir freuen uns, wenn wir Sie dieses Jahr wieder bei uns begrüssen dürfen.

Vom **26.01. bis 10.02.13** machen wir **Betriebsferien**. Wir wünschen Ihnen wunderschöne Skiferien und kommen Sie gesund zurück.

Ihr Früchte-Schmitte-Team

Öffnungszeiten

Mo: 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr

Mi: 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr 16.30 Uhr bis **19.00 Uhr**

Fr: 16.30 Uhr bis 18.30 Uhr

Sa: 08.00 Uhr bis **14.00 Uhr (durchgehend)**

Hauptstrasse 72, Zihlschlacht, www.fruechte-schmitte.ch



Fit und gesund durch die Winterzeit mit Nordic Walking

Pro Senectute TG bietet im Nordic Walking einen Lauftreff in Amriswil an.

Nordic Walking ist ein ideales Training für Seniorinnen und Senioren, die sich gerne in der freien Natur sportlich betätigen und etwas für ihre Gesundheit tun möchten.

Die Lektion beinhaltet Aufwärmübungen, die Verbesserung der Ausdauer, Kraft und die Festigung der Technik. Kostenlose Schnupperlektion am 11. Februar 2013 um 16.00 - 17.00 Uhr bei der Schulanlage Oberfeld in Amriswil.

Die regelmässigen Lauftreffs finden alle zwei Wochen ab dem 25. Februar 2013 statt und kosten Fr. 5.00 / Lektion (mit Abo günstiger).

Weitere Auskunft erteilt
Rosmarie Stäheli, Tel. 071 642 19 47 oder
Pro Senectute Thurgau, Tel. 071 626 10 93

Altpapiersammlung Blidegg und Umgebung

Infolge Schliessung des Schulhauses Blidegg ist es nicht mehr möglich, mit den Schülern die Altpapiersammlung durchzuführen.

Für die Zukunft konnte eine erfreuliche Lösung gefunden werden. Ab sofort wird das Flösserteam Rotzenflöö jeweils im Juni Altpapier und Karton sammeln. Das genaue Datum wird frühzeitig in den Mitteilungsblättern publiziert.

Das Flösserteam freut sich auf möglichst viel gut gebündeltes Altpapier aus dem Einzugsgebiet der ehemaligen Schulgemeinde Blidegg.

Flösserteam Rotzenflöö



Georges Bleiker AG

Amriswil / Staad

Tel. 071 278 26 46

www.georgesbleiker.ch

info@georgesbleiker.ch

- Sonderabfälle und Metalle
- Muldenservice für Problem- und alle anderen Abfälle
- Ankauf von Altmetallen



Neujahrsapéro der Spitex Bischofszell und Umgebung 2013



In lockerer und ungezwungener Atmosphäre trafen sich die Mitarbeitenden und Vorstandsmitglieder der Spitex Bischofszell und Umgebung zu einem gemütlichen Beisammensein im Spitexbüro.

Das Treffen wurde von Tamara und Silvio mit der Gitarre musikalisch umrahmt.

Doris Gremminger, Präsidentin des Spitex-Verein Bischofszell und Umgebung, begrüßte die neuen Mitarbeiterinnen Bea Kreis, Sandra Rössli und Esther Fäsi. Esther Fäsi ist seit 3 Monaten in der Ausbildung zur Pflegefachfrau HF, sie wird ihre Ausbildung zwei Jahre beim Spitex-Verein Bischofszell u.U. und ein Jahr bei der Rehaklinik Zihlschlacht AG absolvieren, mit welcher wir eine Ausbildungskooperation haben.

Im Verlaufe des vergangenen Jahres haben sich Doris Gremminger und der Betriebsleiter Reinhart Hummel mit der Spitex Amriswil u.U. zu ersten Gesprächen getroffen. Ziel dieser Gespräche ist, dass längerfristig ein Zusammenschluss beider Vereine stattfinden kann.

Zur diesjährigen Mitgliederversammlung werden wir uns am Dienstag, 16. April 2013, in der Mehrzweckhalle in Hauptwil treffen.

Frau Lisbeth Brücker, Leiterin Sozialdienst des Kantonsspital Münsterlingen wir uns zum Thema „**Chancen und Grenzen in der Pflege von Angehörigen**“ berichten.

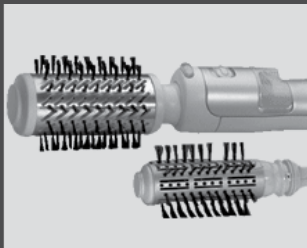
Wir freuen uns bereits jetzt schon auf viele Besucherinnen und Besucher.

Dayana Bürgi, Vorstandsmitglied



S P I T E X
Hilfe und Pflege zu Hause

Lagerräumung



und viele
weitere Artikel

peZagelektro ag

eichenstrasse 3 • 9220 bischofzell
fon 071 424 24 90 • info@pezag.ch

Laden-Öffnungszeiten:

Dienstag-Freitag 13.30-18.30 Uhr

Samstag 07.30-12.00 Uhr

Montag geschlossen

Besuchen Sie uns auf

facebook





Der Schlussgedanke

Das Leben besteht nicht aus den Momenten, in denen wir atmen,
sondern aus denen, die uns dem Atem rauben.

unbekannt